



12.03.2020

Liebe Eltern!

Im Moment überschlagen sich die Meldungen zur weltweiten Verbreitung des Corona-Virus. Auch wir sind - wie alle - in Sorge vor einer möglichen Betroffenheit, gleichzeitig wissen wir, dass Hysterie und Panik in solchen Fällen schlechte Berater sind.

Die Gesundheitsverwaltung hat einen Krisenstab eingerichtet. Detaillierte weitere Informationen, die regelmäßig aktualisiert werden, finden Sie auf den Seiten der Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung hier:

<https://www.berlin.de/sen/gesundheit/themen/gesundheitschutz-und-umwelt/infektionsschutz/coronavirus/>

sowie auf den Seiten des Robert-Koch-Instituts unter
www.rki.de/covid-19

An unserer Schule haben wir bereits folgende Maßnahmen getroffen:

- In sämtlichen Toilettenräumen werden mehrmals täglich die Bestände von Papierhandtüchern und Seife kontrolliert und ggf. aufgefüllt.
- Das pädagogische Personal wurde gebeten, in den Klassen aber auch beim Essen und in der Freizeit verstärkt auf hygienische Grundregeln zu achten und die Kinder z. B. zu regelmäßigem Händewaschen und Schnäuzen und Husten in die Armbeuge anzuhalten. Gerade hierbei bitten wir Sie um Unterstützung, diese Grundregeln auch im häuslichen Umfeld zu vermitteln. Ebenso das Händeschütteln ist zu vermeiden bzw. naher Kontakt. Die Klassenräume werden regelmäßig gelüftet. Zusätzliche Reinigungen oder das Aufstellen von Desinfektionsspender sind von Seiten der Senatsverwaltung nicht angedacht.
- Weiterhin empfiehlt es sich, benutzte Papiertaschentücher zu entsorgen. Stofftaschentücher sind ungeeignet, nach Verwendung sind diese bei mind. 60°C zu waschen.
- Ob ein Kind bei normalen Erkältungsanzeichen die Schule besuchen soll oder nicht, lag bisher im Ermessen und in der Verantwortung der Eltern. Aufgrund einer veränderten Sachlage werden wir ab sofort, sobald ein Kind Erkältungsanzeichen zeigt, die Eltern informieren und um sofortiges Abholen bitten, um Ansteckungen zu vermeiden. Hier bitte ich Sie, im Interesse des Gesundheitsschutzes Ihr Kind (und uns) ggf. nicht lange warten zu lassen. Sofern sich Ihr Kind bereits zu Hause krank fühlt, schicken Sie es bitte vorsichtshalber nicht in die Schule.

Die Dunant-Grundschule hat ein Krisenteam, das sich regelmäßig trifft und unterschiedliche Szenarien auf Basis der für alle Schulen verbindlichen Notfallpläne gedanklich durchspielt. Bei Bedarf werden wir uns umgehend zusammenfinden, um notwendige Maßnahmen zu treffen und an Sie zu kommunizieren. Ich weise vorsorglich darauf hin, dass drastische Maßnahmen, wie z. B. Schulschließungen nur in Absprache mit dem Gesundheitsamt und den Schulbehörden erfolgen könnten.

Wegen der allgemeinen Infektionslage, von der wir nicht wissen, wie lange sie andauern wird, werden wir bei größeren Veranstaltungen situativ entscheiden, ob diese abgesagt werden müssen und informieren Sie entsprechend.

Sollten Sie weitere Fragen bewegen, können Sie mir diese zukommen lassen; wir greifen sie in unserem Krisenteam gern auf.

Anlassbezogen werden wir uns mit weiteren Informationen wieder an Sie wenden.

Mit freundlichen Grüßen

Schumacher
Schulleiter